

2. Chronik 19

DIE SCHRIFT · BUBER-ROSENZWEIG (1929)

¹ Jehoschafat König von Jehuda aber kehrte in Frieden nach seinem Hause zurück.

² Da trat Jehu Sohn Chananis, der Schauempfänger, vor sein Antlitz und sprach zum König Jehoschafat: Dem Frevler ist zu helfen?! Und SEINE Hasser hältst du lieb! Um dieses ist ein Grimm über dir von seinem Antlitz her.

³ Es haben sich jedoch bei dir gute Begebnisse gefunden, du hast ja die Pfahlbäume aus dem Lande gemerzt und hast dein Herz drauf gerichtet, den Gott zu suchen.

⁴ Jehoschafat blieb nun wieder in Jerusalem sitzen, aber in Wiederkehr fuhr im Volk er umher, von Berscheba bis zum Gebirg Efrajim, und machte sie umkehren zu IHM, dem Gott ihrer Väter.

⁵ Auch bestellte er Richter im Land, in allen befestigten Städten Jehudas, Stadt um Stadt.

⁶ Er sprach zu den Richtern: Seht zu, was ihr tut! Nicht von einem Menschen aus richtet ihr ja, sondern von IHM aus, in einer Rechtsrede ist bei euch er.

⁷ Und nun, SEIN Schrecken sei über euch! wahrets und tuts! bei IHM, unsrem Gott, ist ja keine Falschheit noch Hochhalten von Antlitzen noch Annahme von Bestechung.

⁸ Auch in Jerusalem bestellte Jehoschafat von den Lewiten, den Priestern und den Vaterschaftshäuptern für SEIN Gericht und die Streitsachen der Insassen Jerusalems.

⁹ Er entbot ihnen, sprechend: So sollt ihr tun, in SEINER Furcht, in Treue, mit befriedetem Herzen:

¹⁰ aller Streit, der an euch kommt von euren Brüdern, die in ihren Städten ansässig sind, zwischen Blut und Blut, zwischen Weisung, Gebot, Gesetzen und Rechtsgeheißem, verwarnen sollt ihr sie, daß sie sich gegen IHN nicht verschulden und nicht Ergrimmen geschehe über euch und über eure Brüder! So tut, und verschuldet euch nicht!

¹¹Und da, Amarjahu, der Hauptpriester, ist über euch für all SEINE Sache, und Sbadjahu Sohn Jischmaels, der Vorsteher fürs Haus Jehuda, für alle Sache des Königs, und als Rollenführer sind die Lewiten euch vorm Antlitz. Seid stark, tuts, und ER sei mit dem Guten!